

4. Waisenhäuser, Asyle und andere Anstalten für derlei Zwecke.

Die Leitungen der obenerwähnten Anstalten werden ersucht, die angeschlossene Tabelle III auszufüllen. (Siehe unter Titel II, Anstalt.)

**XI. Kinder bedürftiger Eltern.**

1. Unterstützung von Familienvätern wegen großer Kinderzahl.

Erhalten Familienväter mit großer Kinderzahl Unterstützung dieserwegen? Von wem? Nach welchen Grundsätzen?

Bei welchem Arbeitslohne und welcher Kinderzahl wird Hilfsbedürftigkeit angenommen und Unterstützung verabsolgt? Welches ist der durchschnittliche Arbeitsverdienst bei der Landwirtschaft-, gewerblichen, Bergbau- und Fabrikarbeit in der Gegend?

Wird ein Unterschied zwischen arbeitsun- und arbeitsfähigen Vätern gemacht?

Welche Wirkungen lassen sich hinsichtlich solcher Unterstützungen konstatiren?

2. Unterstützungen von Müttern mit vaterlosen Waisen.

Die gleichen Fragen wie oben beziehen sich auf Witwen mit ehelichen vaterlosen Waisen? Auf ledige Mütter mit unehelichen Kindern?

3. Erhebung der Hilfsbedürftigkeit und Individualisierung.

Wird Hilfsbedürftigkeit der Eltern, beziehungsweise des Elterntheiles genau erhoben, erfolgt Beschränkung der Unterstützung auf das strengste Maß der Hilfsbedürftigkeit und Unterstützung entsprechend und angepaßt dem Bedürfnisse im einzelnen Falle (Individualisierung)?

4. Ueberwachung der Erziehung und Pflege der Kinder.

Wird im Falle der Unterstützung der Eltern von den Organen der Armenpflege die Erziehung und Pflege der Kinder überwacht? Was läßt sich hinsichtlich dieser sagen?

5. Welche Erfahrungen wurden im Allgemeinen mit Kindern von Almosenempfängern gemacht?

Ist hinsichtlich solcher Kinder wahrnehmbar, daß sie schwerer selbstständig werden und gewohnt an fremde Hilfe von früher Jugend auch in dem späteren Alter derselben schwer entbehren?

Liegen sonstige Erfahrungen vor hinsichtlich solcher Kinder, bezüglich ihrer körperlichen Entwicklung? Hinsichtlich der Kinder von Trinkern?